

Gute Noten 2

Die neueste Auswertung zur FondsNote hat es an den Tag gebracht – welcher Fonds top und welcher ein Flop ist

Gute Chance 10

Die PIA ProtectInvestAlliance von Klaus Nieding und Andreas Tilp setzt sich für Geschädigte des Immodestasters ein

Gute Idee 16

Mit dem neuen Credit Debt Capital will Assenagon an die Erfolge der Credit-Basis-Fonds anknüpfen

Inhalt

Thema der Woche 2
Die Euro-FondsNote im November

Anlagetipp der Woche 3
Squad Capital – Squad Value
Analysten-Meinung
Dim Sum – das neue China-Menü

ETF der Woche 4
UBS-ETF Stoxx Global Rare Earth

ETF-Sektion 5–6
Hitliste der ETFs

Währungen & Indizes 7–9
Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche
+ Impressum

Interview der Woche 10
„Gute Chancen auf Schadenersatz“, sagen die Geschäftsführer von ProtectInvestAlliance, Klaus Nieding und Andreas Tilp

Fondsneuheiten 12
Vontobel Global Responsibility Emerging Markets Equity

Im Rückblick 13
Allianz RCM Reale Werte

Fondsmeisterschaft 14
ICM Schäfer

Musterdepot 15
Offensiv, ausgewogen, defensiv

Alternative Investments 16
Assenagon Credit Debt Capital

Hitlisten – Fonds in Zahlen 17

„Goldmänner“ an die Macht

In dieser Ausgabe lesen Sie, ob es sich lohnt, auf ersten Rare Earth ETF zu setzen (S. 4), und dass es wieder die Möglichkeit gibt, in den Squad Value zu investieren (S. 3)

Nun stehen die beiden neuen Heilsbringer für Griechenland und Italien fest. Lucas Papademos und Mario Monti sollen den Karren aus dem Dreck ziehen. Ob es positiv oder negativ zu sehen ist, dass Papademos in den 90er-Jahren Chef der griechischen Notenbank war und den Übergang von der Drachme zum Euro begleitete, sei dahingestellt. Zyniker werden anmerken, dass er die damaligen Taschenspielertricks kennt, mit denen sich Hellas den Zugang zum Euro erschlichen hat. Ob er auch richtig rechnen kann, muss er nun beweisen. Das wird nicht einfach, zumal sein Ansehen durch die damaligen Vorgänge in Europa nicht das beste ist. Und in Rom ist nun Schluss mit „Bunga Bunga“. Jetzt bekommt der Papst Konkurrenz. Denn mit Mario Monti kommt wieder einmal ein Goldman-Sachs-Recke an die Macht, um das „Werk Gottes“ zu verrichten, wie es Gold-



Quelle: Julian Megeer

man-Sachs-Chef Lloyd Blankfein im Jahr 2009 formulierte. Er wurde 2006 Nachfolger von Henry Paulson, der von George W. Bush zum Finanzminister berufen wurde. Auf dem Höhepunkt der Bankenkrise 2008 wurde der sogenannte Paulson-Plan aufgelegt, ein auf 700 Milliarden US-Dollar veranschlagtes Rettungspaket für den US-amerikanischen Finanzmarkt. Mal sehen, was Monti in seinen sechs Jahren bei den Goldmännern gelernt hat und ob ihm ein ähnlicher Coup gelingt, um Italien zu retten. Zuzutrauen ist es ihm. Denn das nötige Rüstzeug hat er dafür. Mit 27 Jahren war er schon Wirtschaftspräsident an der Universität in Turin. Er promovierte in Yale unter James Tobin, dem Erfinder der gleichnamigen Transaktionssteuer.

Ein erholsames Wochenende wünscht
Jörn Kränicke, Chefredakteur

Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
Lyxor ETF Russia \$	9,7	-9,0
dbx ShortDax 2x Daily ETF 1C	8,8	12,8
Oak Tree Val. & Grw. N. Am.	8,5	-21,3
Tweedy B. International Value	8,5	2,0
C-QUADRAT iQ European Equity I	8,2	13,6
Alpine Alpha Active	-15,2	-77,8
Trana Triple Alpha	-14,3	-16,4
dbx LEVDAX Daily ETF 1C	-8,6	-33,9
Jyske German Equities	-8,0	-17,1
dbx Euro Stoxx50 Lev. Daily 1C	-7,4	-36,5

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
DB Platinum IV Paulson 1C-E	6,3	-27,2
Jyske Swedish Bonds	3,5	9,3
ETFlab EUROGOV Germany 10+	3,3	18,0
iShares eb.rexx Ger 10.5+ ETF	3,2	17,6
Jyske British Bonds	3,2	12,0
dbx EUR Inflation-Linked ETF	-3,8	-6,0
iShares € Infl. Linked ETF	-3,4	-6,0
dbx € Sov. Eurozone 10-15 ETF	-3,2	-2,8
ComStage ETF € Infl. Linked	-3,0	-7,2
Allianz P. Inflationsschutz A €	-2,9	-12,0

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER



Die richtige Technik
für eine gute Balance

Der Invesco Balance-Risk Allocation Fund



Apropos ...

... putzig sieht es aus, das Occupy-Wall-Street-Camp vor der St. Pauls Cathedral mitten in der Londoner City, dem Finanzzentrum Londons. Während hier tagsüber munteres Treiben herrscht, und der Eintritt im Gegensatz zur Kathedrale kostenlos ist (die verlangt satte 14,50 Pfund), herrscht dort nachts gähnende Leere. Nur zwei oder drei freiwillige bewachen die Zelte. Angesichts der vielen freien Zelte dachte sich ein angeheiterter Londoner Polizist, warum nicht die leeren Schlafstätten nutzen, um den Rausch auszuschlafen. Und die Nachtwache erbarmte sich seiner und bot ihm einen Schlafplatz an. Zuvor war er aus dem noblen Hotel Savoy geworfen worden, in dem er mit Kollegen gefeiert hat. Allerdings könnte die Nacht für ihn böse Folgen haben. Seine Vorgesetzten sind sehr beschämt über den Vorfall. Seine Feerkollegen amüsierten sich kräftig darüber.

Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert

AXA Immoselect	30,75 €	-39,8%
CS Euroreal	48,20 €	-19,1%
DEGI Europa	21,55 €	-38,5%
DEGI International	22,85 €	-46,6%
db ImmoFlex	57,21 €	-39,5%
KanAm grundinvest	40,20 €	-26,4%
KanAm US-Grundinvest Fonds	4,11 €	-13,4%
Morgan St. P2 Value	11,60 €	-49,1%
SEB immolinvest	45,30 €	-16,8%
UBS 3 Kontinente	7,39 €	-26,7%
TMW Immobilien Weltfonds	29,30 €	-39,2%

Stand: 11.11.2011; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland



Die **Euro-FondsNote** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (Ungenügend). Mehr

Die aktuelle FondsNote

Auch erfolgsverwöhnte Fondshäuser wie Carmignac oder C-Quadrat lassen Federn. Einige ihrer Fonds glänzen bei der aktuellen Auswertung der FondsNote nicht mehr

Ein zuverlässiger Wegweiser durch den schier undurchsichtigen Fondsdschungel bietet Ihnen allmonatlich die Euro-FondsNote. Sie hat sich als wertvoller Frühindikator seit Jahren bewährt. Im November standen insgesamt 3725 Fonds auf dem Prüfstand. Wirkliche Überraschungen bot die November-Auswertung zwar nicht. Allerdings gibt es doch einige Auffälligkeiten. So befinden sich etwa Fonds der langjährig sehr erfolgreichen Häuser Carmignac, C-Quadrat oder auch DJE auf dem absteigenden Ast.

So wird nun der einstige Spitzenfonds der Franzosen, der Carmignac Grande Europe nur noch mit Note 3 bewertet. Der Fonds hat in den vergangenen Jahren einige Managerwechsel hinter sich. Den letzten im Oktober 2011. Laurent Ducoin hat nun die Leitung des Fonds von Jordan Cvetanovski übernommen. Ducoin ist von BlackRock zu den Franzosen gestoßen. Dort war er im Europa-Team von Carl Lee, erst als Analyst und dann seit Kurzem auch für das Co-Management einiger Europa-Fonds verantwortlich. Nun muss er den etwas schwächelnden Fonds wieder auf Vordermann bringen. Er lief in den vergangenen Jahren – untypisch für das Haus Carmignac – meist schlechter als etwa der MSCI Europe.

Weitere Hiobsbotschaften für die Pariser: Bei der erstmaligen Bewertung des Carmignac Global Bond gab es gleich eine 5. Seit Auflage vor vier Jahren konnte der Fonds gerade mal die schwarze Null halten, trotz der massiven Ralle der Rentenmärkte. Seit März 2010 ist nun Schwellenländerexperte Charles Zerah dort am Ruder. Die beiden „Neulinge“ müssen also noch zulegen. Denn Carmignac hätte es dringend nötig, neben dem Investissement und Patrimoine ein weiteres Top-Produkt im Programm zu haben.

Etwas anders sieht die Situation des ebenfalls von Note 2 auf Note 3 abgestuften DJE Gold & Ressourcen aus. Er zeigte im Vergleich zu anderen Top-Goldfonds eine schwächere Performance. Dafür glänzt er mit einer vergleichsweise geringen Volatilität. Kein anderer Goldfonds schwankt weniger als der von Stefan Breiter gemanagte Fonds. Daher bleibt er für konservativere Goldminenfans trotz der Herabstufung eine gute Wahl.

Bei den Österreichern von C-Quadrat ist die Erfolgswelle scheinbar auch erst einmal unterbrochen worden. Sie schwächeln seit einiger Zeit, so wie die meisten trendfolgenden Systeme. Daher verlor auch der C-Quadrat ARTS Total Return Dynamic T einen Bewertungspunkt und wird nur noch mit der FondsNote 3 bewertet. Denn die von Leo Willert gemanagten Fonds können kurzfristigen Marktrückgängen wie zuletzt nichts entgegensetzen. „Das ARTS-System kann Marktbewegungen nicht vorhersehen, es folgt lediglich einem Trend“, sagt Willert. Er steigt also immer etwas zu spät aus einem fallenden Markt aus und immer etwas zu spät in einen steigenden Markt ein. Dies ist jedoch systemimmanent und sollte Anlegern nicht allzu große Sorgenfalten auf die Stirn treiben. Wenn die politischen Börsen jedoch hoffentlich bald Geschichte sein werden, dürften die ARTS-Fonds auch wieder bessere Ergebnisse liefern.

Es zeigt sich immer wieder, dass Konzepte beziehungsweise Manager Durststrecken durchlaufen müssen, dass sie aber oft an ihre einstigen Erfolge anknüpfen können. Bestes Beispiel ist der Magna Eastern European von Charlemagne. Der Fonds von Osteuropa-Urgestein Stefan Böttcher, der den Fonds inzwischen zusammen mit Stefan Herz und Robert Bonte Friedheim betreut, fiel von FondsNote 1 auf 4. Nun hat er es wieder auf Bestnote 1 geschafft. jk«

Auf- und Absteiger im November

Aufsteiger	
FPM Stockpicker Germany All Cap	1
Allianz RCM Wachstum Europa A €	1
Invesco Pan Europ. Structured Equity A	1
Deka ConvergenceAktien CF	1
Magna Eastern European A	1
Erstmals bewertet	
East Cap (L) Eastern European A €	1
Ignis Argonaut European Alpha A € Acc	2
Ganador Spirit Invest A	2
Absteiger	
Henderson Japanese Smaller Companies A2	2
Comgest Growth India	2
CS EF (Lux) Global Value B €	2
Falcon Gold Equity A	2

Stand der FondsNote: 1. 11.2011



„Neue Wege geht man am besten mit ihrem Entdecker.“

Robert Beer, Robert Beer Investment GmbH

UNIVERSAL INVESTMENT

+++ News-Ticker +++

+++ 15. Hansa-Forum

Bereits zum 15. Mal findest kommende Woche das Hansa-Forum Schiffsfinanzierung statt. Willkommen sind Profis und auch private Investoren.

Wann: 17. November 2011, 11 bis 23 Uhr

Wo: Hotel Grand Elysee, Hamburg

Anmeldung: Im Internet unter: www.hansa-online.de/hansa-forum

Telefon: 040/70 70 80–211

Telefax: 040/70 70 80–214

Kosten: 500 € + 19% MwSt.

Themen: Standort D – vom Erfolgs- zum Auslaufmodell?

Die Teilnehmer diskutieren, wie die deutsche Schifffahrt und Schiffsfinanzierung wieder konkurrenzfähig werden können. Denn der Markt ist im Umbruch, und die Branche hierzulande ist zu gravierenden Veränderungen gezwungen. +++



Rüdiger Sälzle ist Vorstand des Fonds-analysehauses FondsConsult mit Sitz in München

Analysten-Meinung
Dim Sum – das neue China-Menü

„Unter Dim-Sum-Bonds versteht man Anleihen, die in Hongkong in Offshore-Renminbi (CNH) emittiert werden. Neben staatlichen chinesischen Institutionen und chinesischen Banken treten vor allem auch internationale Unternehmen, wie beispielsweise McDonald's und VW, als Emittenten auf. Mit 30 Milliarden US-Dollar ist der Markt bisher allerdings noch recht überschaubar. Für Investoren erscheint dieser Markt jedoch zunehmend attraktiv, da erstmals Exposure zum chinesischen Anleihemarkt möglich ist und von der von den meisten Anlegern antizipierten Aufwertung der chinesischen Währung profitiert werden kann. Aufgrund der großen Nachfrage sind die erzielbaren Anleiherenditen meist jedoch unterdurchschnittlich, was den Markt für ausländische Emittenten so attraktiv macht. Für Investoren bleibt vor allem der erhoffte Aufwertungsgewinn, der von Experten gemeinhin auf etwa fünf Prozent pro Jahr geschätzt wird. Allerdings unterliegt dieser der diskretionären Entscheidungsgewalt der chinesischen Regierung, die bei einer absehbaren Wachstumsabschwächung sicher auf die Bremse treten würde und es auch schon Überlegungen dazu gibt. Für Investoren wichtig ist, wie sie das Euro/US-Dollar-Wechselkursrisiko handhaben und ob die Fonds sich ausschließlich im Währungsbereich bewegen oder durch den Kauf von Investment-Grade- und High-Yield-Anleihen auch Kreditrisiken eingehen.“

Squad Value wieder offen

Anleger, die das Besondere suchen, können sich freuen. Der seit fünf Jahren geschlossene Squad Value macht auf. Es gibt eine neue Tranche für max. 50 Mio. Euro

Fondsmanager

Stephan Hornung managt den Fonds zusammen mit Christian Struck. Hornung lernte wie Struck sein Handwerk unter anderem bei Dr. Jens Ehrhardt. Dort war Hornung fünf Jahre tätig. 2004 machte er sich zusammen mit Struck selbstständig und gründete Discover Capital. Strucks Spezialgebiet sind Sondersituationen bei Unternehmen. Seine Diplomarbeit schrieb er zum Thema „Die Liquidation börsennotierter Aktiengesellschaften als Investmentchance“.



Quelle: Discover Capital

Stephan Hornung: „Maximal 50 Millionen Euro sollen in die neue Tranche fließen“

Philosophie

Die Anlagephilosophie von Hornung und Struck ist ungewöhnlich. Während es bei den meisten Fondsgesellschaften darum geht, möglichst viel Geld einzusammeln, machen dies die beiden Augsburgers nicht. Daher war der Squad Capital – Squad Value Fonds bereits seit April 2005 bei einem Volumen von 100 Millionen Euro geschlossen. Nun gibt es eine neue Tranche, die aufnahmefähig für 30 bis 50 Millionen Euro sein soll und identisch gemanagt wird. Einziger Unterschied: „Die neue Tranche unterscheidet sich bei den Nachbesserungsansprüchen, die bei den bisherigen Investitionen in Unternehmen in Sondersituationen entstanden sind. Alle potentiellen Nachbesserungsansprüche, die bis zum Start der neuen Tranche aufgebaut wurden, fließen im Fall von Zahlungen nur der alten Tranche zu“, erklärt Hornung. So verhindert er die Verwässerung dieser Ansprüche und eine Benachteiligung der bestehenden Fondsbesitzer.

Anlagestil

Der Squad Value konzentriert sich auf drei Performancetreiber. Zum einen sind dies klassische Valueaktien, aber Hornung durchforstet die Börsenlandschaft laufend nach

Unternehmen, die mehr Geld in der Kasse haben, als sie an der Börse wert sind. Drittes Standbein sind die schon angesprochenen Sondersituationen wie Arbitrage, Squeeze-outs oder Übernahmen.

Portfolio

Das Portfolio des Squad Value besteht aus rund 60 Positionen, die anhand ihrer Attraktivität und des Rendite-Risiko-Profiles gewichtet werden. Dabei verfolgen die beiden Augsburgers auch eine strikte Verkaufsphilosophie. Erreicht eine Aktie das von den beiden errechnete Kursziel oder erfüllt sie ihre Erwartungen nicht, wird sie verkauft. Zudem verfolgen sie einen eher vermögensverwaltenden Ansatz mit bisweilen hohen Cashpositionen. Derzeit liegt sie bei ungefähr 30 Prozent. Gleichwohl finden sie trotz der schwierigen Börsenlage interessante Aktien. Aufgestockt wurde jüngst das Technologieunternehmen VTion. Die Aktie des profitablen Unternehmens notiere bei weniger als 50 Prozent der Nettocash-Position und das Unternehmen kaufe seit dem Frühjahr kontinuierlich eigene Aktien zurück, sagt Hornung.

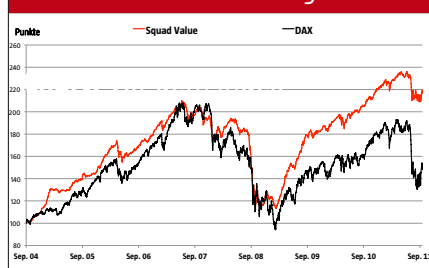
Wertentwicklung

Seit Auflage im September 2004 hat der Fonds um knapp 120 Prozent zugelegt. Im laufenden Jahr liegt er um den Nullpunkt. Ein Topergebnis ohne Wenn und Aber.

Beurteilung

Der Squad Value gehört ganz sicher zu den interessantesten Deutschland-Fonds. Wer einen relativ konservativen und gleichzeitig sehr performancestarken Fonds sucht, sollte schnell zugreifen. Denn es ist zu erwarten, dass es auch bei der neu aufgelegten Tranche sehr bald heißt: für Neuanleger geschlossen! jk«

Chart: Tolle Entwicklung



Besonders seit der Finanzkrise läuft der Squad Value exzellent. Selbst die letzten Monate hat er ziemlich gut überstanden. Ein Argument mehr für den Fonds.

Daten: Squad Value B

Anlagefokus	Aktien Schwerpunkt Deutschland
Manager	Stephan Hornung, Ch. Struck, Augsburg
Gesellschaft	Axxion
ISIN	LU 037 651 435 1
WKN	AOQ 50K
Auflegung/Umstellung	07. November 2011
Volumen	max. 30–50 Mio.
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,5 %
Erfolgsgebühr	10 % (High-Water-Mark)
Börsenhandel	nein
Internet	www.discover-capital.de

Der erste ETF auf kostbare Metalle startet

Seltene Erden sind bei Hightech-Unternehmen heiß begehrt. Ob Handy, Flachbildfernseher oder Hybridauto. Nichts geht mehr ohne Yttrium, Lanthanum oder Ytterbium. Nun gibt es von der UBS den ersten ETF auf den Stoxx-Rare-Earth-Index.

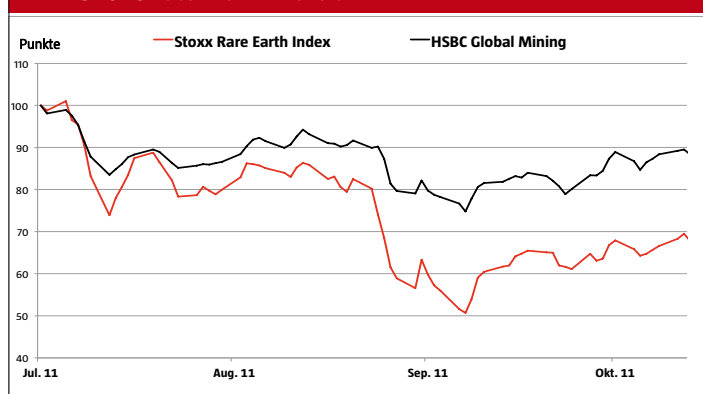
Der Boom bei den Produkten auf Seltene Erden hat bereits vor einiger Zeit bei den Zertifikatanbietern für Goldgräberstimung gesorgt. Doch seitdem sich die Kurse im Sturzflug befinden, sind sie vom Radarschirm der meisten Anleger verschwunden. Nun versucht die Schweizer UBS mit dem ersten ETF Anleger wieder für das Thema zu erwärmen. Im Gegensatz zu manchem laufzeitbegrenzten Zertifikat bezieht sich der ETF auf den im Juli lancierten Stoxx Rare Earth Index. Er besteht aus 14 Titeln, die mindestens 30 Prozent ihres Umsatzes mit der Förderung und Verarbeitung Seltener Erden erzielen – 17 davon gibt es. Dabei handelt es sich um Scandium, Yttrium, Lanthanum, Lutetium, Ytterbium, Thulium, Erbium, Holmium, Dysprosium, Terbium, Gadolinium, Europium, Samarium, Promethium, Neodymium, Praseodymium und Cerium.

Weiteres Auswahlkriterium für den Index ist die Liquidität. Nur Aktien, deren Handelsvolumen bei mindestens einer Million Dollar pro Tag liegt – über einen Zeitraum von drei Monaten – kommen infrage. Zudem ist das Gewicht eines einzelnen Werts auf maximal 20 Prozent beschränkt, und alle drei Monate wird der Index

rebalanciert. Die 20-Prozent-Marke erreichen derzeit das US-Unternehmen Lynas Corporation sowie der australische Wert MolyCorp. Durch die wenigen zur Auswahl stehenden Titel ist die Konzentration sehr hoch. Die fünf größten Werte machen schon deutlich über 65 Prozent aus. Auch die regionale Streuung ist recht überschaubar. Kanadische Unternehmen machen knapp 42 Prozent aus, australische gut 33 Prozent, US-Werte 20 und chinesische fünf Prozent aus.

Seltene Erden sind so gefragt, da sie als „Mobilitäts-Treibstoff“ gelten. Denn die moderne Technik kommt nicht ohne sie aus. LED-Lampen, Solarzellen, Handys, Flachbildschirme und nicht zuletzt Elektro- und Hybridautos sind ohne sie nicht denkbar. Daher gelten die Unternehmen langfristig als sehr aussichtsreich. Aber auch kurzfristig könnten die Werte profitieren. Ende Oktober haben fast alle chinesischen Unternehmen die Produktion gestoppt, um den Preisverfall aufzuhalten. Das sollte gelingen, da über 90 Prozent der Seltenen Erden im Reich der Mitte gefördert werden. *Seltene Erden sind interessant. Der ETF ist aber wenig diversifiziert. Daher ist er nur für risikobereite Anleger geeignet.* jk «

ETF-Chart: Starker Einbruch

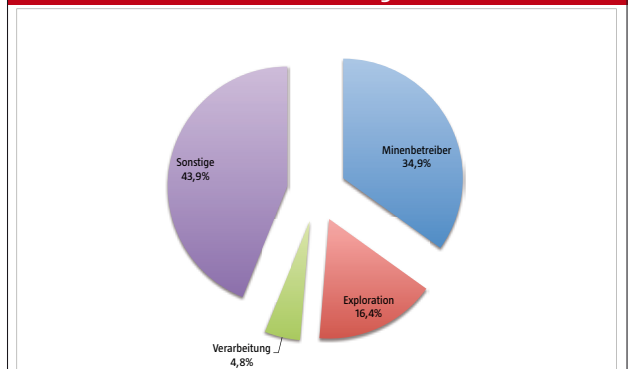


Der Einbruch bei den Aktien für Seltene Erden war signifikant. Der ETF ist daher nur in homöopathischen Dosen zu empfehlen. Zudem sollten nur wirklich risikobereite Anleger zugreifen. Denn wer weiß, wie selten die Erden wirklich sind?

ETF-Check

Kategorie	Aktien Seltene Erden
Gesellschaft	UBS
Konstruktion	Swap
ISIN	LU 067 149 289 9
WKN	A1J HNC
Auflegung	04. November 2011
Börsenhandel	alle Börsen
Spread	ca. 1,5 %
Verwaltungsgebühr p.a. (TER)	0,57 %
Fondsvermögen	-
Internet	ubs.com/etf
Telefon	069/13 69 50 00

Portfolio: Branchenaufteilung



Rendite:

Performance	in %
Seit 01.01.2011	-36,8
1 Monat	7,8
3 Monate	-27,3
6 Monate	-40,9
1 Jahr	-12,0

– Anzeige –

Ausgezeichnete Aussichten für Sie – mit den **MultiManager Fonds** der BMW Bank.

MultiManager Fonds 1 erhielt erneut die Euro Fonds-Note 2 in der Kategorie Dachfonds (überwiegend Rentenfonds). Auch Standard&Poor's zeichnet den Fonds mit einem A-Rating für hohe Qualität im Fondsmanagement aus. Mehr dazu unter www.bmwbank.de



Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 31.01.2011.

Finanzdienstleistung von BMW. Mehr erreichen.

BMW Financial Services

Ein Angebot der BMW Bank



Freude am Fahren



Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten-, oder Rohstoffindex eins zu eins ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten**

Die Top Ten

In den Hitlisten finden Sie die Spitzenreiter nach Umsatz sowie die bestplatzierten Exchange Traded Funds verschiedener Anlageklassen

Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 09.11.11	Perf. 1 Woche
ComStage ETF NYSE Arca Gold BUGS	LU0488317701	44,10	6,37
db x-trackers S&P 500 2x Leveraged Daily ETF	LU0411078552	10,43	6,10
AMUNDI ETF LEVERAGED MSCI USA DAILY - EUR	FR0010755611	235,27	5,75
ETFX DAXglobal Gold Mining Fund	DE000A0Q8NC8	39,00	5,15
Lyxor ETF MSCI Greece	FR0010405431	1,54	5,06
RBS Market Access FTSE/JSE Africa Top 40 Index ETF	LU0270000028	29,17	4,78
RBS Market Access NYSE Arca Gold Bugs Index ETF	LU0259322260	182,50	4,76
db x-trackers EURO STOXX 50 Double Short Daily ETF	LU0417510616	26,74	4,66
ETFX DAX 2x Short Fund (ShortDAX x2)	DE000A0X9AA8	49,05	4,16
db x-trackers DJ STOXX 600 Technology ETF	LU0292104469	27,33	3,96

Aktien/Sektoren-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 09.11.11	Perf. 1 Woche
ComStage ETF NYSE Arca Gold BUGS	LU0488317701	44,10	6,37
ETFX DAXglobal Gold Mining Fund	DE000A0Q8NC8	39,00	5,15
RBS Market Access NYSE Arca Gold Bugs Index ETF	LU0259322260	182,50	4,76
db x-trackers DJ STOXX 600 Technology ETF	LU0292104469	27,33	3,96
CS ETF (IE) on Credit Suisse Global Alternative Energy	IE00B3YK880	34,27	3,66
DAXglobal Steel (TR) USD	DE000A0Q8NF1	23,67	3,63
db x-trackers DJ STOXX 600 Basic Resources ETF	LU0292100806	80,09	3,53
ComStage ETF STOXX Europe 600 Basic Resources NR	LU0378435472	80,40	3,43
db x-trackers DJ STOXX 600 Banks Short ETF	LU0322249037	42,58	3,42
db x-trackers DJ STOXX 600 Oil&Gas ETF	LU0292101796	62,00	3,16

Renten-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 09.11.11	Perf. 1 Woche
iShares eb.rexx Government Germany 10,5+ (DE)	DE000A0D8Q31	154,96	3,08
iShares \$ TIPS	DE000A0LGQF7	142,88	2,66
ComStage ETF Commerzbank Bund-Future Leveraged TR	LU0530118024	146,12	2,21
Lyxor ETF Daily Leveraged Bund	FR0011023654	133,68	2,20
iShares JPMorgan \$ Emerging Markets Bond	DE000A0RFFTO	81,00	2,16
iShares \$ Treasury Bond 7-10	DE000A0LGQB6	143,16	2,14
db x-trackers II Short iBoxx € Sov Eurozone Daily	LU0321463258	112,90	1,64
db x-trackers II FED Funds Effective Rate TRI ETF	LU0321465469	125,51	1,50
iShares Citigroup Global Government Bond ETF	DE000A0ORM439	87,19	1,23
db x-trackers II iBoxx € Germany TR Index ETF	LU0468896575	185,40	1,04



Kostenlose ETF-Sparpläne bei Cortal Consors

Es tut sich erfreuliches für die Freunde von ETFs. Immer mehr Banken bieten für Selbstentscheider sehr kostengünstige und oft sogar kostenlose Sparpläne auf ETFs an. Nun ist auch Cortal Consors mit dabei. Bei den Nürnbergern entfallen seit Anfang November für Sparpläne auf 20 ausgewählte ETFs von db x-trackers keine Transaktionsgebühren. Dies gilt für Sparpläne ab 25 Euro. Die Kooperation mit der ETF-Tochter der Deutschen Bank wurde zunächst für fünf Jahre vereinbart und gilt sowohl für bestehende als auch für neu abgeschlossene Sparpläne. Darunter befinden sich ETFs auf bekannte Aktienindizes wie DAX, Euro Stoxx 50, MSCI World und MSCI Emerging Markets. Daneben auch ETFs auf einzelne Schwellenländerindizes sowie auf Rohstoff- und Devisenindizes. Einen weiteren Schwerpunkt bilden ETFs, die Indizes aus dem festverzinslichen Segment abbilden, wie zum Beispiel Geldmarkt, Bundesanleihen oder inflationsgeschützte Anleihen. Schließlich ist im Rahmen der Kooperation auch ein Sparplan auf den db x-trackers Portfolio Total Return Index ETF möglich. Er ist sozusagen eine kleine Vermögensverwaltung in ETF-Form.

„Wir glauben an das Wachstum der ETFs im Segment der Privatkunden, die ihre Anlageentscheidungen selbstständig treffen. Damit haben wir gute Erfahrungen gemacht und sind gern bereit, weitere Anreize zu setzen“, begründet Thorsten Michalik, Leiter db x-trackers, bei der Deutschen Bank, die Kooperation mit Cortal Consors.

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten-, oder Rohstoffindex eins zu eins ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten**

Strategie-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 09.11.11	Perf. 1 Woche
lyxor ETF DJ Euro STOXX 50 Buywrite	FR0010389205	12,01	2,30
iShares DJ STOXX US Select Dividend (DE)	DE000A0D8Q49	27,68	1,76
ETFlab DJ STOXX Strong Value 20	DE000ETFLO45	12,13	1,68
ETFlab EURO STOXX Select Dividend 30	DE000ETFLO78	14,34	1,49
ETFlab DAXplus® Maximum Dividend	DE000ETFLO235	68,48	1,14
iShares DJ Asia/Pacific Select Dividend	DE000A0J2086	21,56	0,84
iShares DJ STOXX Select Dividend 30 (DE)	DE0002635299	13,15	0,69
db x-trackers DJ STOXX Global Select Dividend 100 ETF	LU0292096186	19,24	-0,05
iShares DJ Euro Stoxx Select Dividend	DE000A0HG2P4	15,05	-0,13
iShares STOXX Global Select Dividend 100 (DE)	DE000A0F5UH1	19,21	-0,15

Rohstoff-ETFs: Wochensieger

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 09.11.11	Perf. 1 Woche
EasyETF GSCI	LU0203243414	35,55	4,31
ComStage ETF Commerzbank Commodity EW Index TR	LU0419741177	103,00	2,30
RBS Market Access Jim Rogers International Com.	LU0249326488	25,78	2,26
lyxor ETF Commodities CRB	FR0010270033	22,50	2,13
iShares Dow Jones-UBS Commodity Swap (DE)	DE000A0H0728	28,88	1,65

Aktien-ETFs: Umsatzspitzenreiter

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
iShares DAX (DE)	DE0005933931	136,20
db x-trackers DAX ETF	LU0274211480	54,20
db x-trackers ShortDAX ETF	LU0292106241	44,96
ComStage ETF DAX TR	LU0378438732	29,57
iShares DJ EURO STOXX 50	IE0008471009	26,01
ETFlab DAX	DE000ETFLO11	23,06
db x-trackers DJ Euro STOXX 50 Short ETF	LU0292106753	21,78
iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	DE0005933956	20,91
lyxor ETF DAX	LU0252633754	16,16
lyxor ETF LevDAX	LU0252634307	13,80

Renten-ETFs: Umsatzspitzenreiter

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
iShares eb.rexx Government Germany 5,5-10,5 (DE)	DE0006289499	11,60
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany 5-10	DE000ETFLO201	18,88
db x-trackers II EONIA TR Index ETF	LU0290358497	7,93
iShares eb.rexx Government Germany (DE)	DE0006289465	4,91
ComStage ETF Commerzbank EONIA Index TR	LU0378437684	4,61
iShares \$ Treasury Bond 7-10	DE000A0LQ8B6	4,07
iShares eb.rexx Money Market (DE)	DE000A0Q4RZ9	2,79
lyxor ETF Daily Leveraged Bund	FR0011023654	3,01
iShares eb.rexx Government Germany 1,5-2,5 (DE)	DE0006289473	2,35
db x-trackers II iBoxx € Sovereigns Eurozone TR	LU0290355717	2,08

ETFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Illiquidität der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt sind. Das heißt nicht, dass sie keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: ETFs hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrundeliegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie sehr kostengünstig sind und andererseits, dass sie an der Börse gehandelt werden. Bei sehr liquiden ETFs wissen Anleger im Nu, zu welchem Kurs sie gekauft haben. Und wenn die Märkte drehen, können sie im Handumdrehen auch wieder verkaufen. Das Angebot an börsengehandelten Fonds wächst kontinuierlich. Die ETFs im decken alle großen Indizes wie DAX, FTSE oder MSCI World ab. Aber auch exotischere Märkte sind im Angebot: Ob Rohstoffe oder Vietnam sowie verschiedenste Sektoren – fast alles ist mit ETFs möglich. «

Kleines Einmaleins der Exchange Traded Funds

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index eins zu eins ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index.

Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen und durch größere so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt.

Bei **optimierten ETFs** werden etwa ETF-Bestandteile verliehen, um Zusatzträge zu generieren. Oder es werden Aktien eine Zeit lang durch Zertifikate ersetzt, um etwa die Dividenden steuerfrei zu kassieren.

Bei **Swap-ETFs** schließlich wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko von maximal zehn Prozent durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es in Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann.

Anlagemärkte weltweit

Die Marktstatistik im Euro fondspress

Börse Österreich über ein Jahr



Die besten Aktienmärkte seit 1.1.2011

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Ergebnis in € seit Vorw. 01.01.11	
Russland	Moscow Times Index	21056,66	21056,66	0,6 %	2,8 %
USA:	Dow Jones Industrial	11893,79	12044,47	-0,2 %	0,2 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	87,85	88,14	0,8 %	-0,8 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3783,88	3705,81	1,5 %	-0,9 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	972,06	1014,27	-3,1 %	-2,4 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3921,97	3833,73	3,4 %	-2,7 %
Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2625,15	2697,97	-1,6 %	-3,6 %
USA breiter Markt	Standard & Poor's 500	1239,69	1261,15	-0,6 %	-4,0 %
Jap. Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2043,06	2092,15	-0,4 %	-4,8 %
Rumänien	BG 40	111,20	113,72	-2,1 %	-4,8 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Eurobasis	lokal	auf Eurobasis	
Deutschland:	DAX	5867,81	6133,18	-4,3 %	-4,3 %	-15,1 %	-15,1 %	-1,5 %
•Nebenwerte	MDAX	8845,12	9136,05	-3,2 %	-3,2 %	-12,7 %	-12,7 %	17,8 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	819,89	835,85	-1,9 %	-1,9 %	-19,4 %	-19,4 %	-12,1 %
•Nebenwerte	SDAX	4431,09	4580,98	-3,3 %	-3,3 %	-14,4 %	-14,4 %	24,9 %
Belgien	BEL 20	2063,91	2121,89	-2,7 %	-2,7 %	-20,0 %	-20,0 %	-17,8 %
Bulgarien	Sofix	334,47	338,28	-1,1 %	-1,1 %	-7,7 %	-7,7 %	-21,7 %
Dänemark	Kopenhagen BI	365,28	361,36	1,1 %	1,1 %	-20,2 %	-20,1 %	8,6 %
Finnland	Helsinki General Index	5521,99	5759,85	-4,1 %	-4,1 %	-27,9 %	-27,9 %	-14,5 %
Frankreich	CAC 40	3064,84	3195,47	-4,1 %	-4,1 %	-19,4 %	-19,4 %	-22,1 %
Griechenland	Athen General Index	762,23	759,50	0,4 %	0,4 %	-46,1 %	-46,1 %	-65,3 %
Großbritannien	FTSE 100	5460,38	5484,10	-0,4 %	0,1 %	-8,6 %	-8,1 %	13,5 %
Irland	Irish SE Index	2661,87	2682,14	-0,8 %	-0,8 %	-7,5 %	-7,5 %	-10,5 %
Italien	MIBTEL	15218,34	15766,16	-3,5 %	-3,5 %	-24,6 %	-24,6 %	-34,5 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	294,32	304,50	-3,3 %	-3,3 %	-17,0 %	-17,0 %	-12,2 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	377,82	384,79	-1,8 %	-1,7 %	-14,1 %	-13,6 %	27,4 %
Österreich	ATX	1881,42	1968,50	-4,4 %	-4,4 %	-35,2 %	-35,2 %	-24,6 %
Polen	WIG Index	40241,19	41313,92	-2,6 %	-5,2 %	-15,3 %	-22,1 %	-6,5 %
Portugal	PSI 20	5646,22	5806,61	-2,8 %	-2,8 %	-25,6 %	-25,6 %	-33,3 %
Rumänien	BG 40	111,20	113,72	-2,2 %	-2,1 %	-3,1 %	-4,8 %	-12,3 %
Russland	Moscow Times Index	21056,66	21056,66	0,0 %	0,6 %	1,7 %	2,8 %	33,8 %
Schweden	OMX General Index	285,58	294,93	-3,2 %	-2,9 %	-19,7 %	-20,9 %	17,8 %
Schweiz	SMI	5565,78	5668,05	-1,8 %	-3,0 %	-13,5 %	-12,8 %	2,2 %
Serbien	BELEX 15	537,41	539,86	-0,5 %	-0,3 %	-17,0 %	-13,8 %	-28,9 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	821,58	831,93	-1,2 %	-0,2 %	-18,6 %	-20,7 %	1,5 %
Slowenien	SBI	619,36	629,13	-1,6 %	-1,6 %	-27,2 %	-27,2 %	-36,5 %
Spanien	Madrid SE Index	833,13	875,88	-4,9 %	-4,9 %	-17,0 %	-17,0 %	-32,9 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	902,20	923,00	-2,3 %	-5,2 %	-26,3 %	-28,4 %	-15,8 %
Türkei	Istanbul National 100	55540,67	56522,77	-1,7 %	-2,1 %	-15,9 %	-28,2 %	-7,5 %
Ungarn	Budapest SE	16216,33	16700,16	-2,9 %	-5,6 %	-24,0 %	-32,1 %	-35,3 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	199,25	203,64	-2,2 %	-1,1 %	-15,8 %	-17,9 %	-3,1 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	221,28	230,38	-3,9 %	-3,9 %	-19,4 %	-19,4 %	-19,5 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2254,92	2347,94	-4,0 %	-4,0 %	-19,3 %	-19,3 %	-24,0 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap E	326,44	332,57	-1,8 %	-1,3 %	-16,0 %	-15,6 %	-0,7 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2244,91	2303,72	-2,6 %	-2,6 %	-13,2 %	-13,2 %	-13,0 %
USA:	Dow Jones Industrial	11893,79	12044,47	-1,3 %	-0,2 %	2,8 %	0,2 %	14,4 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1239,69	1261,15	-1,7 %	-0,6 %	-1,4 %	-4,0 %	11,7 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	725,50	751,53	-3,5 %	-2,4 %	-7,4 %	-9,8 %	16,3 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2625,15	2697,97	-2,7 %	-1,6 %	-1,0 %	-3,6 %	17,4 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1180,59	1189,30	-0,7 %	0,4 %	-7,5 %	-9,9 %	2,6 %
Ägypten	Case 30	4417,54	4389,45	0,6 %	1,7 %	-37,6 %	-40,9 %	-34,3 %
Argentinien	Merval Index	2693,62	2782,87	-3,2 %	-8,2 %	-23,6 %	-38,6 %	-16,3 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	159,73	157,64	1,3 %	2,4 %	-11,9 %	-14,2 %	2,6 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Eurobasis	lokal	auf Eurobasis	
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	422,05	418,30	0,9 %	2,0 %	-10,8 %	-13,1 %	5,7 %
Australien	All Ordinaries	4307,34	4237,45	1,6 %	0,6 %	-11,9 %	-14,4 %	30,9 %
Brasilien	Bovespa Index	57321,81	58196,30	-1,5 %	-1,8 %	-17,3 %	-23,8 %	13,1 %
Chile	IPSA Indice	4288,68	4277,39	0,3 %	-0,7 %	-13,0 %	-20,8 %	55,7 %
China	Shanghai A Index	2597,12	2626,91	-1,1 %	0,0 %	-10,1 %	-9,0 %	-17,5 %
China	Shanghai B Index	251,50	256,76	-2,0 %	-1,0 %	-15,7 %	-17,8 %	1,1 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	408,67	405,76	0,7 %	1,8 %	-12,3 %	-14,5 %	3,3 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	3786,28	3766,39	0,5 %	1,6 %	-17,6 %	-19,7 %	-6,6 %
Hongkong	Hang Seng	18963,89	19242,50	-1,4 %	-0,5 %	-17,7 %	-19,9 %	-12,4 %
Indien	BSE Sensitive	17362,10	17481,93	-0,7 %	-1,8 %	-15,3 %	-26,4 %	-2,8 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3783,88	3705,81	2,1 %	1,5 %	2,2 %	-0,9 %	82,8 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1105,84	1106,52	-0,1 %	-0,5 %	-16,7 %	-22,7 %	-0,8 %
Japan:	Nikkei 225	8500,80	8640,42	-1,6 %	0,4 %	-17,8 %	-15,7 %	-3,4 %
•Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2043,06	2092,15	-2,3 %	-0,4 %	-7,1 %	-4,8 %	18,5 %
Kanada	TSE 300	12108,87	12468,35	-2,9 %	-1,8 %	-9,9 %	-14,4 %	25,8 %
Malaysia	KLSE Composite	1472,65	1462,37	0,7 %	0,9 %	-3,0 %	-7,8 %	29,6 %
Mexiko	IPC General	36615,07	36579,07	0,1 %	-6,2 %	-5,0 %	-30,1 %	-15,8 %
Nigeria	Nigeria Index	20160,54	20521,31	-1,8 %	-1,4 %	-18,6 %	-23,8 %	-14,4 %
Saudi Arabien	Tadawul	6155,10	6155,10	0,0 %	1,1 %	-7,5 %	-9,8 %	1,7 %
Singapur	Straits Times Index	2786,90	2810,04	-0,8 %	-1,5 %	-12,6 %	-15,1 %	10,7 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	32216,61	32211,88	0,0 %	0,0 %	0,3 %	-18,2 %	41,1 %
Südkorea	KOSPI	1813,25	1869,96	-3,0 %	-3,3 %	-11,6 %	-14,0 %	28,3 %
Taiwan	Taiwan Weighted	7308,68	7460,31	-2,0 %	-1,5 %	-18,5 %	-23,5 %	-1,5 %
Thailand	Thailand SET	968,30	957,56	1,1 %	1,7 %	-6,4 %	-10,9 %	51,0 %
Vietnam	Ho Chi STC	401,03	408,44	-1,8 %	-0,7 %	-16,7 %	-24,7 %	-31,6 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	980,02	977,11	0,3 %	1,4 %	-14,5 %	-16,6 %	0,5 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	972,06	1014,27	-4,2 %	-3,1 %	0,2 %	-2,4 %	17,0 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3921,97	3833,73	2,3 %	3,4 %	-0,1 %	-2,7 %	29,5 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1048,95	1048,56	0,0 %	0,0 %	-7,2 %	-7,2 %	-3,2 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	145,81	149,12	-2,2 %	-1,1 %	-3,7 %	-6,1 %	33,4 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	87,85	88,14	-0,3 %	0,8 %	1,8 %	-0,8 %	14,4 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	837,82	860,98	-2,7 %	-1,6 %	-11,8 %	-14,0 %	11,4 %

Griechenland-Anleihen über ein Jahr



Die besten Renten- und Rohstoffmärkte seit 1.1.2011

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Ergebnis in € seit Vorw. 01.01.11	
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1769,175	1759,145	1,7 %	21,4 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	11381	11058	4,1 %	18,6 %
Öl	Brent	113,71	110,83	3,7 %	17,0 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	160,814	159,952	-0,7 %	7,4 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	34,07	34,275	0,5 %	6,7 %
USA	Citi US-Bondindex \$	747,2074	746,4498	1,2 %	5,7 %
Welt EmergingMkt	JPM Emerging Global	566,22	567,2	0,9 %	5,6 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	164,8888	164,904	1,1 %	3,9 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	284,172	283,199	0,3 %	3,1 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	169,7275	169,9478	-0,1 %	2,0 %

Renten- und Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Eurobasis	lokal	auf Eurobasis	
Deutschland	3-Monatsgeld	0,11%	0,06%	0,05	-	-0,12	-	-0,22
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	0,98%	0,96%	0,02	-	-0,46	-	-1,46
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	1,83%	1,84%	-0,01	-	-0,38	-	-1,57
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	2,57%	2,66%	-0,10	-	-0,25	-	-1,55
• Zinsen	Umlaufrendite	1,56%	1,68%	-0,12	-	-0,99	-	-1,46
Deutschland	REX (Performance Index)	420,4927	418,7889	0,4 %	-	7,63%	-	11,9 %
USA	3-Monatsgeld	0,01%	0,00%	0,00	-	-0,96	-	-0,05
• Zinsen	5jährige Treasuries	0,91%	0,91%	-0,01	-	-0,54	-	-1,80
• Zinsen	10jährige Treasuries	2,06%	2,08%	-0,03	-	-0,38	-	-1,82
• Zinsen	30jährige Treasuries	3,11%	3,15%	-0,04	-	-0,28	-	-1,56
USA	Citi US-Bondindex \$	747,2074	746,4498	0,1 %	1,2 %	8,45%	5,7 %	16,5 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	160,814	159,952	0,5 %	-0,7 %	6,6%	7,4 %	31,0 %

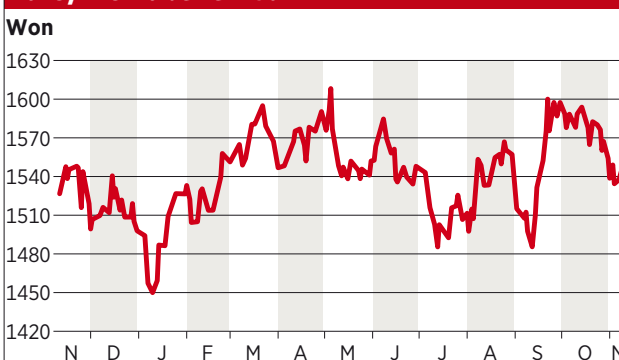
Renten- und Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 10.11.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Eurobasis	lokal	auf Eurobasis	
Europa	Citi Euro-Bondindex	168,4139	170,8569	-1,4 %	-1,4 %	0,6%	0,6 %	1,6 %
Welt-Renten	Citi Global-Bondindex \$	601,5253	602,6986	-0,2 %	0,9 %	4,4%	1,7 %	9,5 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	169,7275	169,9478	-0,1 %	-0,1 %	2,0%	2,0 %	6,8 %
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	167,39	173,58	-3,6 %	-3,6 %	-6,9%	-6,9 %	-7,3 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	164,8888	164,904	0,0 %	1,1 %	6,6%	3,9 %	19,9 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	284,172	283,199	0,3 %	0,3 %	3,1%	3,1 %	9,4 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	566,22	567,2	-0,2 %	0,9 %	8,3%	5,6 %	23,3 %
Frachtraten	Baltic Dry Index	1802	1859	-3,1 %	-2,0 %	0,4%	-2,2 %	-39,5 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1769,175	1759,145	0,6 %	1,7 %	24,6%	21,4 %	61,2 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	34,07	34,275	-0,6 %	0,5 %	9,5%	6,7 %	101,4 %
Öl	Brent	113,71	110,83	2,6 %	3,7 %	20,0%	17,0 %	48,1 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	11381	11058	2,9 %	4,1 %	21,7%	18,6 %	48,4 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	318,92	320,01	-0,3 %	0,8 %	-4,2%	-6,6 %	14,2 %
Rohstoffpreise	GSCI-Index	5017	4943,89	1,5 %	2,6 %	1,5%	-1,1 %	12,3 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	441,56	444,7455	-0,7 %	0,4 %	-13,5%	-15,7 %	26,8 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	4150,06	4239,052	-2,1 %	-1,0 %	1,8%	-0,8 %	19,8 %

Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 10.11.11	Veränd. Vorw.	Ergebnis in € seit	
				01.01.11	01.01.10
Australien	1 Austral-Dollar	0,74	-1,0 %	-2,9 %	17,9 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,42	-0,1 %	-7,7 %	3,8 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,17	0,6 %	0,5 %	4,2 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,13	0,0 %	0,1 %	0,0 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,24	1,2 %	-0,7 %	-16,8 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,86	-0,6 %	-0,5 %	-4,0 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,37	-1,1 %	2,6 %	-5,3 %
1 Euro	1 Euro/Yen	105,61	-2,0 %	-2,6 %	-20,7 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,09	1,0 %	-2,7 %	5,2 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,72	1,1 %	-5,1 %	7,6 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,05	0,2 %	-10,7 %	1,3 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,13	0,2 %	0,5 %	6,1 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,11	0,3 %	-1,4 %	11,7 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,81	-1,2 %	0,7 %	20,2 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,57	-0,7 %	-2,8 %	14,5 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,09	-0,3 %	-18,7 %	-2,7 %
Türkei	1 türkische Lire	0,41	-0,5 %	-14,8 %	-12,0 %
USA	1 US-Dollar	0,73	1,2 %	-2,5 %	5,6 %
Vietnam	1Euro/Dong	28692,67	-1,2 %	6,1 %	7,7 %
Polen	1 Zloty	0,23	-1,8 %	-10,6 %	-7,4 %
Ungarn	100 Forint	0,32	-2,4 %	-10,3 %	-13,4 %
Russland	100 russische Rubel	2,40	1,2 %	-1,9 %	5,1 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,06	-0,3 %	-2,7 %	8,3 %
Thailand	100 thail. Baht	2,38	0,7 %	-4,8 %	13,7 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	3,89	-3,0 %	-2,7 %	2,1 %
Japan	100 Yen	0,95	2,1 %	2,7 %	26,1 %

Euro/Won über ein Jahr



Währungsgewinne seit 1.1.2011

Land	Währung	Stand 10.11.11	Veränd. Vorw.	Ergebnis in € seit 01.01.11 01.01.10	
Vietnam	1Euro/Dong	28692,67	-1,2 %	6,1 %	7,7 %
Japan	100 Yen	0,95	2,1 %	2,7 %	26,1 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,37	-1,1 %	2,6 %	-5,3 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,81	-1,2 %	0,7 %	20,2 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,13	0,2 %	0,5 %	6,1 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,17	0,6 %	0,5 %	4,2 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,13	0,0 %	0,1 %	0,0 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,86	-0,6 %	-0,5 %	-4,0 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,24	1,2 %	-0,7 %	-16,8 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,11	0,3 %	-1,4 %	11,7 %

Quelle für alle Daten: Reuters

Impressum

Redaktionsanschrift: Euro fondspress
Bayerstr. 71–73, 80335 München,
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

Chefredakteur: Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

Redaktion: Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Andreas Hohenadl (ahl)

Schlussredaktion: Mario Servidio (Ltg.), Bianca Krämer

E-Mail: redaktion@fondspress.de

Internet: www.fondspress.de

Verlag: Finanzen Verlag GmbH,
Bayerstr. 71–73, 80335 München

Geschäftsführung: Dr. Frank-B. Werner
Sitz und Registergericht: München, HRB 186096
Ust.-Ident.-Nr. DE 29/032/14690

Anzeigenverkaufsleitung: Belinda Lohse
(Telefon: 089/272 64 124)

Abonnenten-Service: Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

E-Mail: fondspress@vds-herzberg.de

Erscheinungsweise: wöchentlich, freitags

Erscheinungsort: München

Bankverbindung: Deutsche Bank
Kto.-Nr. 036 46 61
BLZ 100 700 00
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00
BIC: DEUTDE33XXX

Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

Gute Chancen auf Schadensersatz

„Viele Offene Immobilienfonds wurden als risikolose Sparprodukte verkauft“, sagen die Geschäftsführer von **ProtectInvestAlliance Klaus Nieding und Andreas Tilp**. Wer klagen will, muss sich beeilen.

Euro fondsxpresse: Sieben Offene Immobilienfonds werden derzeit abgewickelt, Immobilienbestände werden verkauft. Müssen sich die Besitzer der Fondsan-teile auf Verluste einstellen?

Klaus Nieding: Ja, es kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich die Immobilien bei der derzeit nervösen Marktsituation zu vernünftigen Preisen veräußern lassen. Dies nicht nur deswegen, weil die Fondsgesellschaften unter enormen zeitlichem Druck stehen, sondern auch, weil viele Immobilien zu einer Zeit erworben wurden, als die Marktpreise einen Höchststand erreicht hatten. Wann dabei mit Ausschüttungen an die Anleger zu rechnen ist, lässt sich nicht pauschal vorhersagen. Anleger müssen jederzeit mit negativen Überraschungen rechnen.

?: Sechs weitere Produkte sind derzeit eingefroren. Wie beurteilen Sie die Chance, dass die notwendige Liquidität zustande kommt?

Andreas Tilp: Das Marktumfeld für Immobilienfonds ist sehr angespannt, das Vertrauen ist weitgehend verloren gegangen. Man muss daher befürchten, dass sich der Liquidationstrend fortsetzt.

Klaus Nieding: Hinzu kommt, dass die eingefrorenen Fonds aktuell fieberhaft versuchen, Immobilien abzustoßen, um ein ausreichendes Liquiditätspolster zu erreichen. Die Gefahr ist jedoch sehr groß, dass viele Anleger gleich nach Wiedereröffnung der Fonds ihre Anteile zurückgeben möchten. Dann beginnen die Probleme von vorn.

?: Müssen Anleger Abwicklung und Schließung hinnehmen?

Nieding: Die Entscheidung der Gesellschaft, den Fonds zu liquidieren ist grundsätzlich nicht angreifbar. Gleichwohl müssen Anleger nicht tatenlos zusehen, wie bei ihrem Investment, das ihnen als sicheres und risikoarmes Sparprodukt verkauft wurde, das angesparte Vermögen Zug um Zug verloren geht. Vielmehr sollten Anleger jetzt aktiv werden und prüfen, ob sie Schadensersatzansprüche wegen Beratungs- und Vertragsfehlern stellen können.

?: Welche Vorteile haben Anleger wenn sie sich an PIA ProtectInvest Alliance wenden?

Tilp: Wir beschäftigen uns seit über zwei Jahren mit der Problematik der offenen Immobilienfonds und vertreten schon jetzt eine vierstellige Zahl von Mandanten mit einem Schaden im dreistelligen Millionenbereich. Andererseits profitieren Anleger von den Kostenvorteilen durch die Bündelung ihrer Verfahren, eine außergerichtliche Pauschalvergütung und die Einleitung von kostenschonenden Musterverfahren nach dem Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetz.

?: Gegen wen richtet sich die Klage?

Nieding: Wir denken immer im Sinne der Anleger. Das heißt, man muss genau schauen, wo die „tiefen Taschen“ sitzen, wo man also eine reelle Chance hat, Schadensersatzklagen nicht nur zu gewinnen, sondern die Entschädigung letztlich auch zu erhalten. Im Falle der Offenen Immobilienfonds gibt es daher mehrere Ansatzpunkte. Wir gehen in diesem Fall nicht wie sonst üblich gegen die Beraterbanken vor, sondern direkt gegen die Emittenten, also die Fondsgesellschaften. Und in zweiter Linie auch gegen die Depotbanken, vor allem wenn diese als Beraterbank das Produkt auch empfohlen haben. In beiden Fällen gibt es dokumentierte Sorgfaltspflichten gegenüber



Quelle: PIA ProtectInvestAlliance

Im Profil

Andreas Tilp (li) und Klaus Nieding (re)

zählen zu den erfolgreichsten Kapitalanlagerechtlern in Deutschland. 2011 schlossen sich die Rechtsanwaltskanzleien Nieding & Barth sowie Tilp, Kirchentellinsfurt, zu PIA ProtectInvestAlliance zusammen. PIA unterhält gemeinsame Repräsentanzen in Brüssel und Wien und vertritt zahlreiche Investoren, darunter über 10 000 Private und Institutionelle in den Großschadensfällen Phoenix, AMIS, ABHR und Kiener/K1.

den Anlegern, die unserer Ansicht nach massiv verletzt wurden.

?: Worauf fußt eine Klage?

Nieding: Viele dieser Fonds wurden unerfahrenen Anlegern als risikolose Sparprodukte mit offensichtlich falschen Zusicherungen verkauft. Das müssen sich Anleger nicht gefallen lassen. Das ist kein Phänomen bei einem einzelnen Produkt, sondern es zeichnet sich ab, dass hier branchenweit einiges im Argen liegt.

?: Können auch die Investoren klagen, die in Dachfonds investiert haben?

Tilp: Grundsätzlich nicht, da den Dachfonds nicht der Vorwurf gemacht werden kann, sie hätten nicht erkannt, dass die Risikodarstellung unzutreffend war. Im Einzelfall gibt es aber Möglichkeiten.

?: Wie lange müssen Anleger, die klagen, auf eine Entscheidung warten?

Nieding: Wenn tatsächlich eine gerichtliche Auseinandersetzung erforderlich sein sollte, kann dies durch bis zu drei Instanzen gehen. Vergleichbare Verfahren

nehmen drei bis fünf Jahre in Anspruch.

Tilp: Man muss aber auch sehen, dass die beklagten Banken und Fondsgesellschaften normalerweise keine rechtskräftigen Urteile gegen sich öffentlich gemacht haben wollen. Das heißt, dass solche Verfahren häufig durch Vergleiche beendet werden. Dann geht meist alles sehr schnell und Anleger erhalten rasch ihre Entschädigung.

?: Welche Chancen hat eine Klage?

Tilp: Die sind besser denn je. Auf der einen Seite haben die Fonds mit fehlerhaften Prospekten und falschen Zusicherungen geworben. Schon allein daraus ergeben sich nach unserer Ansicht Ansprüche, vor allem nach Vertragsrecht. Hinzu kommt, dass die Provisionen, die die Fondsgesellschaften an die Beraterbanken in Form von Ausgabeaufschlägen und Bestandsprovisionen gezahlt haben, nicht hinreichend transparent gemacht worden sind. Der Bundesgerichtshof hat hier mit seiner Kickback-Rechtssprechung in den vergangenen Jahren einen klaren Rahmen gesetzt. Solche Rückvergütungen müssen offengelegt werden, sonst entstehen Schadensersatzansprüche. Hier sehen wir eine zweite sehr erfolgversprechende Stoßrichtung.

?: Verjähren Schadenersatzansprüche?

Tilp: Die Verjährungsfrist ist mit drei Jahren ab Ende des Jahres der Kenntnis recht kurz. Und sie bemisst sich für einige höchstwahrscheinlich nach dem Zeitpunkt der ersten Schließung der entsprechenden Fonds. Da nach der Pleite von Lehman Brothers im Oktober 2008 fast alle betroffenen Fonds das erste Mal eingefroren wurden, tickt die Verjährungsuhr. Wer bis zum Jahreswechsel keine rechtliche Schritte eingeleitet hat, dessen Ansprüche drohen zu verfallen.

?: Sind Immofonds durch das neue Anlageschutzgesetz sicherer geworden?

Nieding: Dieses Gesetz ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Um die Risiken wirklich zu senken, müssen weitere Maßnahmen ergriffen werden. Beispielsweise dürfen die Gutachter, die den Wert der Immobilien festlegen, nicht mehr von der Gesellschaft beauftragt und ausgesucht werden. Hier sollte eine unabhängige Instanz, am besten die Allfinanzaufsicht BaFin einspringen. Auch muss es für Anleger möglich sein, ein tagesaktuelles Risikoprofil des Fonds zu erhalten, um rechtzeitig reagieren zu können. *Interview: Jörg Billina*



DJE – Dividende & Substanz

Ein Fonds auf Erfolgskurs dank Ertragskraft und Bilanzstärke.

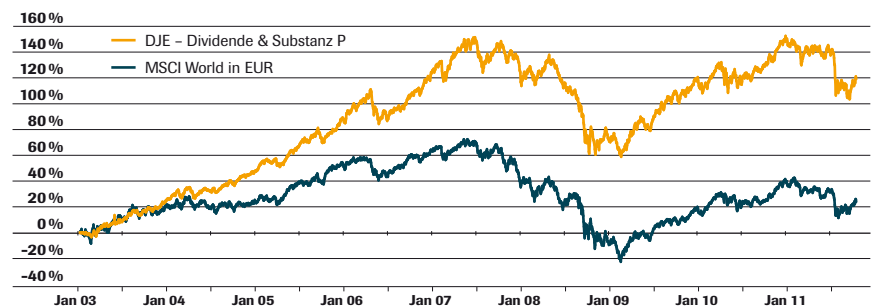
Das Rezept ist so einfach wie einleuchtend: **Gute Substanz + ausgezeichnete Bilanzqualität + hohe Dividendenrendite bei möglichst abgesicherter Ertragslage = werthaltige Aktien.**

Mit ihnen kann ein Anleger langfristig Anlageerfolge erzielen. Denn empirische Analysen haben gezeigt, dass dividendenstarke Werte insbesondere in schwierigen Marktphasen eine wesentlich sicherere Anlageform waren als dividendenschwache Papiere, da eine stabile Dividende als Puffer vorübergehende Kursverluste abmildert. Es kommt allerdings darauf an, diese Aktien zielsicher zu identifizieren. Dazu sind ein tiefgründiges Research und ein erfahrener Asset Manager erforderlich, der Umsicht und Können sowohl in Hausse- als auch Baisse-Phasen schon bewiesen hat. Beides finden Sie beim Fondsmanager DJE vor, der mit dem DJE – Dividende & Substanz einen Fonds verwaltet, der langfristig die Chancen von werthaltigen Unternehmen nutzt.

Capital
Heft 03 | 2011
Top-Fondsgesellschaft
★★★★★
Höchstnote für
DJE Investment
Im Test: 100 Anbieter gültig bis: 02/12

EuroRating Awards
Bester Asset Manager
SIEGER 2011
Spezialanbieter
EuroRating SERVICES
n-tv

Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003*



WKN: 164325 | ISIN: LU0159550150

Quelle: Bloomberg

*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 31.10.11 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.

DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten

Tel.: +49 89 790453 - 0
E-Mail: info@dje.de
www.dje.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

Nachhaltiges für Schwellenländer

Die Verbindung von Ökonomie und Ökologie ist in den Industrieländern inzwischen gang und gäbe. Nun schwappt der Trend in auf die Emerging Markets über. Vontobel springt nun auch auf den Zug mit einem interessanten Fonds auf



Stephen Tong setzt aktuell auf ein konzentriertes Portfolio von rund 40 Werten.

Die Schweizer Privatbank Vontobel baut sukzessive ihre Palette an Nachhaltigkeitsfonds aus. Mit dem Vontobel Global Responsibility Emerging Markets Equity Fonds lancieren sie bereits ihren fünften grünen Fonds. Bei den Schweizern spielt auch im Unternehmen Nachhaltigkeit eine große Rolle. Zum Beispiel ist das Unternehmen klimaneutral und 2010 wurden 9,8 Prozent des Reingewinns an Wohltätigkeitsorganisationen gespendet.

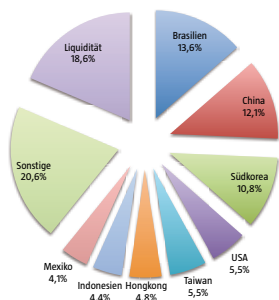
Über das Für und Wider von Nachhaltigkeitsfonds wurde schon viel Papier beschrieben. Aber gerade Schwellenländer profitieren besonders von Nachhaltigkeitsfonds. Durch eingehende Analyse und der besonderen Berücksichtigung von Corporate-Governance-Kriterien können Betrugsskandale – wie zuletzt in China häufig aufgetreten – eher vermieden werden als durch klassische Fonds. „Wir kombinieren die besten Elemente aus den beiden Welten der Finanz- und der Nachhaltigkeitsanalyse“, fasst Portfoliomanager Stephen Tong den Ansatz zusammen. Tong wechselte im April 2011 von Alliance Bernstein zu Vontobel und gilt als Schwellenländer- und Nachhaltigkeitsexperte. Die Schweizer räumen Tong relativ viele Freiheiten ein. Sein Portfolio wird benchmarkunabhängig gemanagt. Und mit 40 bis 75 Titel ist es relativ konzentriert – wobei er einzelne Titel kaum höher als mit fünf Prozent gewichtet. Zudem ist auffällig, dass er die bereits dem Schwellenländerstatus entwachsenen Länder wie Korea, Taiwan oder Südafrika stark untergewichtet. Dafür setzt er stärker auf China und Brasilien. Die beiden größten Werte stammen auch aus dem lateinamerikanischen Land. Es sind die Itaú Unibanco (5,3 %) und Vale (4 %). Der größte chinesische Wert ist China Mobile (3,3 %)

«Emerging-Markets-Fonds mit Nachhaltigkeitsansatz sind bislang noch eine Seltenheit. Jedoch könnte die erweiterte Analyse dort einen deutlich größeren Mehrwert bieten als in etablierten Märkten.» jk«

Fondsdaten: Vontobel Gl. Resp. Emg. Mkt. Equity

ISIN / WKN	LU 057 108 541 3/ A1J JMA
Auflegedatum	15. Juli 2011
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %
Verwaltungsgebühr	1,65 %
Währung	US-Dollar
Infos	www.vontobel.com

Fonds-Chart: Durchschnittliche Entwicklung



Stephen Tong setzt auf breite Streuung auch bei den Ländern. Starke Schwerpunkte setzt er nicht. Das sollte der Entwicklung des Fonds guttun und sie weniger volatil und stetig machen.

Neue Fonds am Markt

powered by **IPC**concept
www.ipc.lu Die Fonds-Designer

Fondsneuheiten/ Anlageschwerpunkt	ISIN Ausgabeaufschlag	Preis 10.11.11 Jahresgebühr	Gewinn seit Start	Fondsstart/ Euro-Note
Allianz RCM Reale Werte A Mischfonds	DE0009797407 4	52,44 1,9	4,9%	12.10.10
Bantleon Opportunities L PT Mischfonds/Euro	LU0337414303 3,5	104,16 1,9	4,2%	01.09.10
Bantleon Opportunities S PT Mischfonds/Euro	LU0337411200 3	105,40 1,2	5,4%	01.09.10
Bantleon Yield P Renten/Euro	LU0261193329 1	99,36 0,7	2,4%	28.01.10
Berenberg European Eq Sel Aktien/Euroland	DE000A1C2XN2 5	95,12 1	-4,9%	18.10.10
CS Solutions (Lux) Megatrends Aktienfonds/Themen	LU0522192136 5	88,28 1,92	-11,7%	30.09.10
Danske Russia Aktien/Russland	LU0495011024 3	19,44 2	-5,9%	29.04.10
Deka DividendenStrategie Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,75	97,19 1,43	-2,8%	02.08.10
Deka-Staatsanleihen Europa Renten Europa	DE000DK2CDR2 3	97,36 0,72	0,7%	02.08.10
Deka-Wertkonzept defensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC59 3	98,96 0,85+ 10% Hon.	-1,0%	01.06.10
Deka-Wertkonzept offensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC34 3	99,12 1,15+ 10% Hon.	-0,9%	01.06.10
DWS Concept Kaldemorgen Absolute Return/Aktien	LU0599946893 5,26	96,94 1,5 + 15 % Hon.	-3,1%	02.05.11
Estlander & Partners Freedom Managed Futures	DE000A1CSUT2 5	48,02 2,6 + 20 % Hon.	-4,0%	18.10.10
Fidelity China Consumer Aktien China	LU0594300096 5,25	9,53 1,5	-4,8%	23.02.11
Fidelity European Dividend Fund Dividendenwerte	LU0353647737 5,25	9,41 1,5	-5,9%	02.11.10
Fidelity Global Strategic Bond Renten global	LU0594301060 3,5	10,26 1,15	2,6%	08.03.11

* Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

Lesen Sie morgen
in €uro am Sonntag:



Die besten Zinsen für Ihr Geld

Welche Banken am meisten für Tagesgeld und Festgeld zahlen, auf was Anleger dabei achten sollten und welche Anleihen als Alternative attraktiv sind

Spanien kassiert bei Auswanderern ab

Die Regierung in Madrid bitte nicht nur Finca-Besitzer zur Kasse. Wer alles von der neuen Reichensteuer betroffen ist, mit welche anderen Belastungen zu rechnen ist

Jetzt kaufen:

Im Handel für 3,90 €!

euro Die Geldversteher.

Fondsneuheiten im Test

Die **wichtigsten Neuemissionen** der letzten Zeit im Rückblick

+++ Fonds im Rückblick +++



Jörg Schlinghoff setzt erfolgreich auf einen flexiblen Mix von fünf Anlageklassen

Anleihen. Dabei kann er bei Bedarf jede Anlageklasse bis auf null reduzieren. Nur bei der Maximalgewichtung sind ihm Grenzen gesetzt. Anleihen dürfen ein Gewicht von bis zu 100 Prozent haben. Bei den restlichen Anlageklassen dürfen es maximal 40 Prozent sein. Bislang hat er die ganze Bandbreite nicht genutzt. Doch die Gewichtungen haben sich im ersten Jahr recht deutlich verändert. So schwankte etwa die Anleihequote zwischen 25 und 45 Prozent und die der Edelmetalle zwischen 15 und 25 Prozent.

Durch die Anpassung seines Anlagemixes hat Manager Schlinghoff gezeigt, dass er tatsächlich flexibel auf die sich verändernden Märkte reagiert. Der Allianz-Experte investiert im Wesentlichen in Investmentfonds. Bei Anleihen sind dies derzeit überwiegend Inflation Linked Produkte. Zusätzlich kann er auch Zertifikate oder Einzeltitel erwerben. Auch Investments in physisches Gold tätigt er.

«Der Allianz RCM Reale Werte hat im ersten Jahr gezeigt, dass diese Art von Fonds mehr als eine Marketingidee ist. Sie liefern zwar keine überbordenden Renditen. Aber angesichts der Mikrorenditen bei Anleihen sind knapp fünf Prozent im ersten Jahr ordentlich. Sie sind die bessere Alternative zu den meisten herkömmlichen Mischfonds.» jk «+++»

+++ AGI RCM Reale Werte

Als nach der Lehman-Pleite immer mehr Gesellschaften mit Sachwertfonds auf den Markt kamen, vermutete so mancher Anleger wieder eine eher marketinggetriebene Fondsidee. Inzwischen hat sich gezeigt, dass dies nicht so ist, und viele Fonds durchaus respektable Ergebnisse geliefert haben. So auch der Fonds **Allianz RCM Reale Werte**.

Manager **Jörg Schlinghoff** investiert sehr flexibel in die fünf Anlageklassen Edelmetalle, Rohstoffe, Immobilien, Aktien und

Neue Fonds am Markt

powered by **IPC**concept
www.ipc.lu Die Fonds-Designer

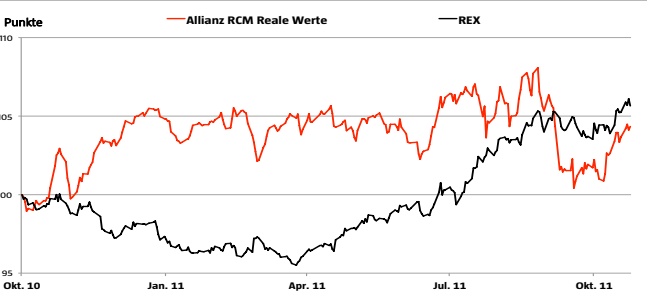
Fondsneuheiten/ Anlageschwerpunkt	ISIN Ausgabeaufschlag	Preis 10.11.11 Jahresgebühr	Gewinn seit Start	Fondsstart/ Euro-Note
FLEXILE FUND - MULTI ASSET	LU0493120595	94,23	-5,8%	20.09.10
Mischfonds/Ausgewogen	5,26	2,46 + 33%		-
GSC Value One AMI	DE000A0YAX64	108,81	8,8%	05.05.10
Small-Mid Caps Dtl.	0	1,0 + 10% Hon.		-
IAMF - Multi Invest Dynamic ETF	LU0491868195	8,11	-18,9%	23.04.10
ETF-Dachfonds	5,26	2,10 + 20%		-
IAMF - Smart Momentum	LU0491868781	8,04	-19,6%	23.04.10
Dachfonds flexibel	5,26	2,15 + 20%		-
J. Führ Mittelstands-Rentenf	DE000A0YAYG5	34,78	-0,6%	12.10.10
Corporate Bonds	3	1,2		-
Jupiter Global Convertibles L	LU0522255313	9,74	-2,6%	01.10.10
Wandelanleihen	5	2,3		-
LAM Balkan-Baltikum plus AMI	DE000A0YAYJ9	37,39	-25,2%	31.05.11
Aktien/Osteuropa	5,5	1,4 + 20 % Hon.		-
LAM-EURO-Small Caps	DE000A1CU8A9	95,68	-4,3%	07.06.10
Euro Small Caps	5	1,75		-
PEH Inflation Linked Bd. Fl.	LU0498681468	100,62	0,6%	14.04.10
Renten/Inflationsschutz	4	1,0 + 20% Hon.		-
Pekkata Global	DE000A1CXUS4	79,62	-20,4%	01.04.11
Aktienfonds/Themen	5	1,0 + 10 % Hon.		-
Plenum Maritime Fund Class R	LI0113784289	77,83	-22,2%	07.09.10
Schiffsaktien	5	2,1 + 15% Hon.		-
Premium Currencies UI R	DE000A0YJF34	92,82	-7,2%	17.02.10
Währungsfonds	5	2,4 + 20% Hon.		-
Robeco Indian Equities	LU0491217419	82,21	-17,8%	25.08.10
Aktien/Indien	5	1,5		-
Sauren Absolute Return	LU0454070557	10,07	0,7%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3	0,95 + 10% Hon.		-
Sentix Fonds 1	DE000A1C2XH4	102,56	2,6%	15.10.10
Absolute Return	3	1,54 + 20 % Hon.		-

* Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

Fondsdaten: Allianz RCM Reale Werte

ISIN / WKN	DE 000 979 740 7 / 979 740
Auflagedatum	12. Oktober 2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 4,0 %
Verwaltungsgebühr	1,65 %
Erfolgsgebühr	nein
Infos	www.allianzglobalinvestors.de

Fonds-Chart: Lange vor dem REX



Lange Zeit lag der Allianz RCM Reale Werte deutlich vor dem REX. Nur in den vergangenen Monaten musste er Federn lassen. Allerdings setzte er in den vergangenen Wochen schon wieder zur Aufholjagd an. Der Abstand hat sich deutlich verkleinert. Langfristig sollte sich der AGI-Fonds wieder absetzen können.

Präsentiert von **euro**

1-X-2 FINANCIALS
NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN!

TRADEN MIT SPASSFAKTOR!

Testen Sie jetzt ohne Risiko die innovativen Trading-Apps von www.brokertainment.com

Exklusiv-Angebot für **euro** Leser

Jetzt anmelden und ohne Risiko mit 30 € Startbonus Trading-Apps kennenlernen.
www.brokertainment.com

Warnung vor Risiken
Der Handel mit den Finanzinstrumenten, die auf der Brokertainment Plattform angeboten werden, birgt ein hohes Verlustrisiko für Ihr eingesetztes Kapital bis zum Totalverlust. Setzen Sie daher nur solche finanzielle Mittel ein, deren teilweisen oder vollständigen Verlust Sie sich leisten können.

Fondsmeisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **ICM Schäfer**



Teamchef:

Michael G. Schäfer

Team:

ICM Schäfer AG

Strategie: Teamchef Schäfer stellt die Sicherheit des Kapitals in den Vordergrund. Er legt Wert auf möglichst konstantes Wachstum und will zugleich die Chancen einer Markterholung nutzen.

Kontakt: www.icm-invest.de

Abgeschrieben hat der Recklinghausener Finanzprofi, Michael Schäfer, sein Ziel noch nicht: „Wir liegen mit unserem Team zwar nur auf dem vierten Platz, aber der Abstand zur Spitze ist sehr gering. Daher haben wir das Projekt Meisterschaft noch nicht aufgegeben.“ Denn: Schäfer, der im Gegensatz zu den vor ihm liegenden Teams noch nicht ausgewechselt hat, sieht trotz der angespannten Finanzmärkte keinen Grund zu tauschen. „Unsere Mischung aus Sachwerten wie Gold, Immobilien, flexiblen Mischfonds und Emerging Markets passt auch weiter in unser Weltbild“, betont er. Schäfer gehört zwar nicht zu den Untergangspropheten – obwohl er an einen weiter steigenden Goldpreis glaubt und sogar eine Edelmetalleinkaufsgemeinschaft

betreibt – jedoch macht er sich angesichts der Eurokrise sowie der massiven Überschuldung der USA so seine Gedanken über die Werthaltigkeit von Papiergeld. „Ich sehe derzeit keine Lösung der Überschuldungsprobleme. Daher werden wohl die meisten Industrieländer irgendwann den Schuldenschnitt machen oder das Ganze über die Inflation lösen müssen. Das Thema wird uns wohl noch länger als uns lieb ist begleiten“, erwartet der erfahrene Vermögensverwalter. Sollte der Schuldenschnitt kommen, würde man laut Schäfer mit Sachwerten, zu denen auch Aktien gehören, zumindest besser fahren. Als einzige positive Ausnahme sieht er Schwellenländer, insbesondere Asien. „Dort gibt es zum einem kaum Verschuldung, und die Wachstumsraten werden noch auf Jahre hoch bleiben. Daher werden wir dort weiter Schwerpunkte setzen“, sagt er. Möglicherweise will Schäfer demnächst einen Indien-Fonds zukaufen. „Lange Zeit waren die Aktien an der Börse in Mumbai eher hoch bewertet. Durch den deutlichen Kursrückgang stellt sich die Lage jedoch nun ganz anders dar. Zudem erwarte ich, dass das Land über Jahrzehnte boomen wird“, erklärt er.

jk«

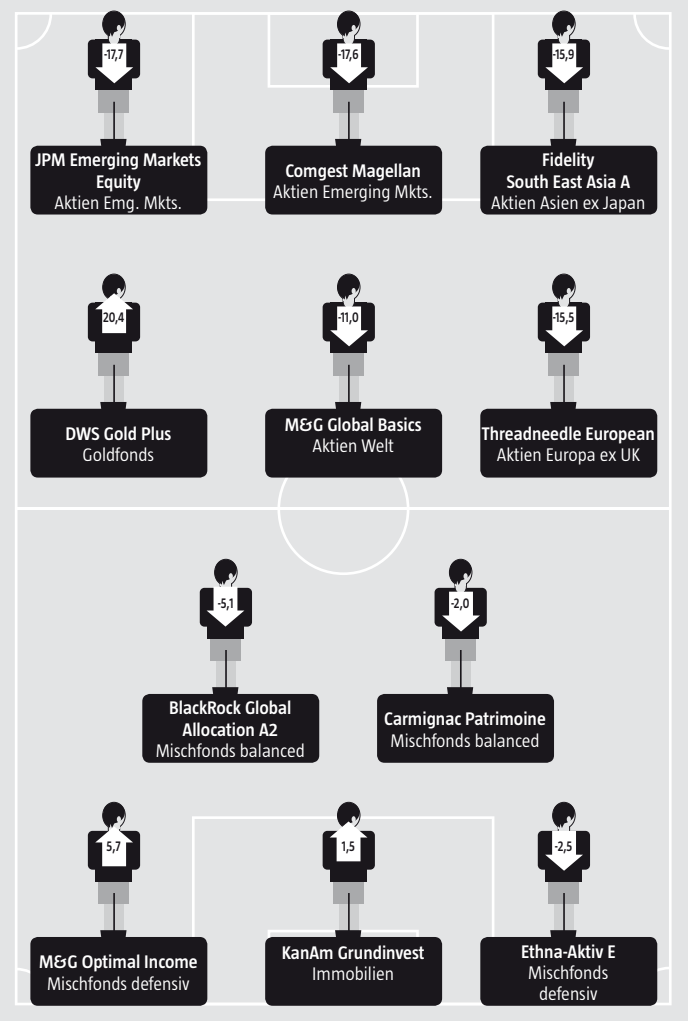
1. Fondsliga: Aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01–10.11.11)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01–10.11.11)	Wert-zuwachs
1	1	Sand und Schott	-4,0	12	12	GALIPLAN	-9,9
2	4	Guliver	-5,2	13	13	Dr. Jens Ehrhardt	-10,6
3	2	Fonds Select Worpsswede	-5,3	14	15	Top Vermögen	-11,4
4	3	ICM Schäfer AG	-5,4	15	14	Laransa AG	-11,7
5	5	BCA Bank AG	-6,4	16	16	SJB Fondsskyline	-12,6
6	6	Avesco	-8,3	17	17	Neue Vermögen	-13,6
7	7	Nordproject	-8,6	18	18	ERGIN Finanzb. AG	-14,7
8	8	Bankhaus Bauer	-9,0	19	19	Greiff Capital	-14,7
9	10	CASIUSfinanz	-9,1	20	20	Performance AG	-15,6
10	9	Acatis	-9,5	21	22	Sigavest	-16,4
11	11	FIVV AG	-9,8	22	21	Value Asset Manag.	-16,6

Abstiegszone

Die Fondsmeisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fondsverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellsten Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter www.aalto.de

Mannschaftsaufstellung: ICM Schäfer



Die **Aufstellung** verdeutlicht die Ausrichtung des Fondsdepots hinsichtlich Offensive und Defensiv. Jedes Team besteht aus elf Fonds, von denen mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, anders als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn beziehungsweise seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

€uro. Die Geldversther.

Jeden Monat
Politik, Börse und private Finanzen durchschauen

Geschenkt

Testen Sie für nur 4,30 Euro pro Ausgabe drei Mal €uro und erhalten als Geschenk den **BLACK&DECKER** Stabschrauber (inkl. 7 % MwSt. und Versand)

Analysen
Kommentare
Tipps
Jeden Samstag

Hintergründe
Strategien
Tests
Jeden Monat

Musterdepots von Euro-fondsxpresse

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit dem 1.3.2004 mit großem Erfolg geführt

Das offensive Musterdepot

Konzipiert für risikofreudige Anleger, die Renditechancen weltweit nutzen möchten

Wenn die Krisen der letzten Jahre eines deutlich gezeigt haben, dann dass die Portfoliotheorie, die der US-Ökonom Harry Markowitz (Bild) 1952 erstmals vorstellte und für die er 1990 den Nobelpreis bekam, nicht mehr funktioniert. Seine Annahme war, dass der Anleger dank einer breiten Streuung der Geldanlage das Risiko spürbar senken kann. Doch Kapitalmärkte sind nicht effizient, wie in der Theorie angenommen wurde. Denn die Korre-



Quelle: nobelprize.org

lationen sind nicht konstant, sondern nehmen gerade in Krisensituation leider zu. Daher war es in diesem Jahr kaum hilfreich, über Kontinente zu streuen. Eigentlich alle Aktienmärkte weltweit liegen im Minus. Einzig mit Branchenfonds wie Biotech oder Sachwerten wie Gold konnte man noch eine gewisse Diversifizierung herbeiführen. Daher dürften in Zukunft noch mehr ausgeklügelte Absolute-Return-Produkte auf den Markt kommen. jk«

Das ausgewogene Musterdepot

Konzipiert für Chancen suchende Anleger, die ein überschaubares Risiko eingehen wollen

Für MAN-AHL-Chef Tim Wong (Bild) wird 2011 wohl kaum als ein erfolgreiches Jahr in die Geschichte eingehen. Zu unruhig präsentierte sich bislang die Börsenlandschaft und zu abrupt waren die Kursausgänge. Denn kurze und heftige Bewegungen bekommen den Trendfolgern überhaupt nicht. Dann verlieren sie Geld. So wie etwa im März während der Fukushima-Katastrophe und auch im Oktober. Da hat AHL nach den erfolgreichen Mona-



Quelle: Man

ten Juli, August und September wieder Geld verloren. Aktuell haben die Briten die meisten ihrer Positionen an den Terminbörsen geschlossen und warten ab, bis die Märkte eine klare Richtung einschlagen. Das ist zu hoffen, denn bislang haben viele klassische Trendfolger wie Man AHL keinen entscheidenden Mehrwert gebracht. Ihre Versicherungsfunktion konnten sie aufgrund der irrationalen politischen Märkte leider nicht erfüllen. jk«

Das defensive Musterdepot

Für vorsichtige Anleger, die bei geringem Risiko eine überdurchschnittliche Rendite suchen

Etwas enttäuschend hat sich im laufenden Jahr Templetons Blockbuster, der Global Bond Fund, entwickelt. Ein leichtes Minus in einem nicht so schlechten Rentenjahr veranlassen nicht zu Beifall. Bondexperte Michael Hasenstab (Bild) geht davon aus, dass Europa mit seinen Maßnahmen eine „zweite Lehman-Pleite“ verhindert hat. Daher hat er sich auch auf dem Höhepunkt der Krise, die seiner Meinung nach zu übertriebenen Spreadausweitun-



Quelle: Templeton

gen geführt hat, Irland-Anleihen näher angeschaut. Zudem hält er weiter an seinen alten Favoriten wie Asien, Skandinavien, Unternehmenanleihen sowie Emerging Markets fest. Besonders die Schwellenländer Asiens werden seiner Meinung nach vom hemmungslosen Geldrücken der USA, Japans und Europas profitieren. Das Geld werde in Länder fließen, die stärker wachsen, bessere Fundamentaldaten aufweisen und mehr Zinsen zahlen. jk«

Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 10.11.11	Wertzuwachs seit Vorw. 01.01.11	Kaufdatum
Baring Korea	GB0000840719	7448,13	-3,1% -9,1%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	6674,93	-0,1% -24,2%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	6981,95	0,7% -18,3%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	7059,01	1,0% -18,8%	02.11.06
Long Term Inv. Classic	LU0244071956	6661,26	1,0% -22,3%	01.01.08
JPM Russia	LU0225506756	5832,97	-1,3% -30,4%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	8199,13	2,4% -6,9%	01.12.08
Henderson Pan Eur. Al. Fd.	LU0264597617	8607,71	-0,5% -1,3%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	6335,22	1,3% -25,5%	06.04.10
db x-trackers ETF Vietnam	LU0322252924	5066,79	-1,7% -42,8%	10.01.11
ESPA Stock Biotech	AT0000746755	8445,41	-1,3% 0,2%	01.12.08
SISF Gl. Small Cap Energy	LU0507598497	5745,65	-2,3% -35,1%	10.01.11
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		83058,15	-0,3% -19,1%	
Benchmark: MSCI Welt		864,03	-0,9% -9,7%	

Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 10.11.11	Wertzuwachs seit Vorw. 01.01.11	Kaufdatum
Threadneedle Europ. HY	GB00B42R2118	5991,95	-0,1% -1,7%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5427,47	-0,3% -10,9%	31.01.05
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5004,49	-0,9% -15,0%	27.10.06
Alger Am. Asset Growth	LU0070176184	5672,27	0,4% -3,9%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	6090,99	-0,2% -2,0%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0162521116	5563,23	-0,9% -10,5%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5013,58	-1,4% -14,6%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	6312,64	0,8% 1,3%	01.12.08
Comgest Magellan	FR0000292278	5098,48	2,0% -17,6%	06.04.10
Man AHL Trend	LU0424370004	5697,04	0,7% -7,2%	04.11.10
Acatis Gané Value Event UI	DE000A0X7541	5912,49	-0,4% -4,4%	10.01.11
Templeton Frontier Mkt	LU0390137031	4911,56	-0,6% -20,6%	10.01.11
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		66696,19	-0,1% -8,5%	
BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)		737,08	-0,5% -7,7%	

Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 10.11.11	Wertzuwachs seit Vorw. 01.01.11	Kaufdatum
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	4192,30	1,3% -19,9%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	4880,52	1,7% -8,9%	01.01.08
M&G Glb. Convertibles	GB00B1268502	4902,04	0,2% -7,2%	01.01.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	4884,70	-0,4% -8,8%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	4544,37	0,8% -15,3%	16.09.09
AC - Risk Parity 12 Fund	LU0430218775	5751,68	-0,1% 6,7%	06.04.10
PF - Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5235,74	2,0% 0,4%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5301,71	-1,4% -1,8%	06.04.10
E&P Freedom Fund UI	DE000A1CSUT2	5174,51	0,5% -4,3%	10.01.11
GAM Keynes Quant Strat.	IE00B62H4C06	5390,75	0,2% -0,3%	10.01.11
High Discount Portfolio UI	DE000A0LBSZ2	4667,08	-0,3% -13,7%	10.01.11
M&W Privat	LU0275832706	5729,95	1,1% 6,0%	10.01.11
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		60655,35	0,4% -5,5%	
BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)		567,81	0,2% -3,5%	

Neues aus der Assenagon-Küche

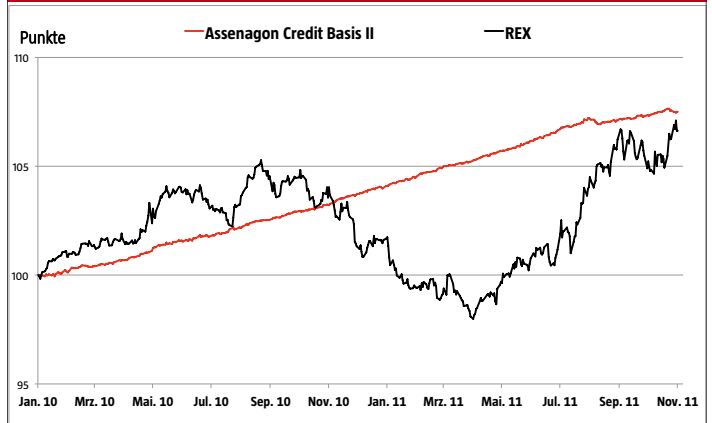
Assenagon gehört zu den Highflyern. 2007 wurde es von Ex-HVB-Mitarbeitern gegründet und verwaltet heute schon fast acht Milliarden Euro. Kein Wunder: Die Produkte sind top. Daher dürfte auch der neue Credit Debt Capital zum Wachstum beitragen

Wenn die Assenagon-Crew um Jochen Felsenheimer wieder einmal mit einem neuen Fonds auf den Markt kommt, horchen Feinschmecker auf. Denn was die Münchner bislang an Hedgefondsstrategien im normalen UCITS-Mantel auf den Markt gebracht haben, war allererste Sahne. So wie etwa die beiden Credit-Basis-Fonds, die zusammen knapp 1,7 Milliarden schwer sind. So viel Geld konnte Felsenheimer mit dem neuen Assenagon Credit Debt Capital zwar noch nicht einsammeln, aber knapp 100 Millionen in nicht einmal zwei Monaten sind auch nicht von Pappe. Daran sieht man, welches Vertrauen die Anleger auch in den neuen Fonds haben. Das Konzept des Credit-Dept-Fonds basiert auf Bewertungsunterschieden zwischen Aktien und Anleihen eines Unternehmens. Diese Fehlbewertungen nutzt Felsenheimer als marktunabhängige Renditequelle. Wie sieht das in der Praxis aus? Felsenheimers Crew kauft meist Nachranganleihen oder High-Yield-Papiere, die oft sehr hohe einstelligen Renditen liefern, und sichert die Position mit Aktienoptionen ab. Seine Grundüberlegung dabei: Ist ein Unternehmen in Schwierigkeiten, den Kupon zu bedienen, sinkt der Kurs der Anleihe, gleichzeitig steigt jedoch der Wert der Verkaufsoption, und Felsenheimer verdient Geld. Passiert nichts Dramatisches, bekommt er Zinsen, und die Option verfällt. Um die Risiken zu minimieren, streut er stark und Felsenheimer betont, dass es selbst bei einem „Black Swan“-Ereignis maximal zu hohen einstelligen Verlusten kommen könne. *Wie meist bei Assenagon basiert auch der Credit-Debt-Fonds auf einer ungehebelten Hedgefondsstrategie. Seine Vorgänger sind ungeschoren durch die Krise gekommen. Daher dürfte auch der „Neue“ ein Renner werden. jk*

Fondsdaten: Assenagon Credit Debt Capital

ISIN/WKN	LU 064 438 573 3/A1J CNN
Auflegung	13. September 2011
Agio	bis zu 3 %
Gebühr p. a.	1,5 % + Rücknahmeabschlag bis 30.9.2014
Erfolgshonorar/Liquidität	20 % > Drei-Monats-Euribor
Infos	www.assenagon.com

Assenagon: Exzellente Leistung



Das Renditeziel des Fonds Assenagon Credit Debt Capital liegt bei 450 Basispunkten über dem Drei-Monats-Euribor. Seine Vorgänger, die Credit-Debt-Fonds, laufen indes extrem gut. Die Krise hat die Fonds so gut wie nicht tangiert. Ihr Trend geht klar nach oben.

Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 10.11.11	Wertzuwachs seit 01.01.11	Wertzuwachs seit 01.01.10	Laufzeit
Alceda Star Pharos	XS0356743061	51,73	-18,3	-31,7	06.08.22
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	98,12	-3,5	10,8	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	102,3	-0,3	6,6	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	87,09	-5,5	-12,7	endlos
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	86,32	-9,8	-13,7	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	85,24	-5,2	1,6	endlos
CYD LongShort Commodity Q.	NL0000726362	86,4	-1,5	-7,1	endlos
CYD Market Neutral Com.	NL0000713493	103,72	-3,4	6,4	endlos
CYD Market Neutral Com.	NL0000726354	108,12	1,3	0,6	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	59,41	-22,4	-6,4	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQB6	120,74	-4,9	-4,1	endlos
Europa Sector Rotation L/S	DE000DB0JVK0	66,11	-19,9	-10,3	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000A0HZAV6	896,62	-0,5	-0,7	15.08.16
Ferro Total Return Hedge	DE000A0HZAU8	961,19	-0,5	-1,4	15.08.16
FX Wave USD 2 % Diversified	FR0010935353	786,9	-13,5	-	endlos
FX Wave USD 2 %	FR0010532747	627,08	-17,0	-	endlos
MAN IP220 Index (Serie A)	DE000DB0H018	101,62	-4,0	2,4	29.05.25
MAN IP220 Index (Serie B)	DE000DB0H026	101,62	-4,0	2,4	29.05.25
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1094,39	-3,5	-0,1	04.07.12
Permal Natural Resources	DE000DB0PUM4	838,98	-10,6	-2,7	endlos
RMF Absolute Plus Zertifikate	DE000DB0UVB5	988,43	-5,9	-0,3	31.05.12
S&P DTI	DE000A0KG2A1	88,31	-11,3	-16,8	01.02.40
S&P DTix2	DE000A0SPUP4	62,58	-10,8	-15,8	19.02.42
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1139,5	0,5	12,7	endlos
Starcommodity Index Z	DE000A0E5LD0	924,03	-8,6	-1,7	22.04.35
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	102,51	2,9	3,4	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	101	-3,8	5,2	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	87,1	-19,9	-8,3	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	76,8	-22,2	-8,6	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	140,2	7,5	44,2	endlos
Swiss Alpha Strategy	DE000A0LJD23	1035,36	1,0	8,1	04.02.36
UBS Diversified Strategy	CH0113181173	381,5	-7,5	-	endlos
UBS Global Equity Alpha Index	CH0028858907	87,12	9,5	36,7	31.01.12
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	109,33	-8,6	-15,1	endlos
UBS STAR GAM Diversity Index	CH0027407565	881,24	-6,0	-8,3	31.10.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	935,9	1,8	-5,4	endlos

Jeden Freitag:
Was war, was kommt,
was hat Potenzial.

Aktuelle Informationen, Themen-ausblicke, zwei Tipps von **€uro am Sonntag** sowie dreimal im Monat **€uro exklusiv**. Jede Woche seriös und fundiert recherchierte Nachrichten mit dem **Newsletter von €uro und €uro am Sonntag**.



Jetzt anmelden:

www.euro-newsletter.de

€uro. Die Geldversther.

Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpresse finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

HITLISTEN In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2011

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2011	1.1.2010
dbx Stoxx 600 Banks Short ETF	33,5	32,1
dbx St. 600 B.Resour. Short ETF 1C	26,2	-
Absolutissimo Value Focus P	22,6	78,8
ComStage ETF ShortDAX (R) TR I	21,8	-
Frankfurter Aktienf. für Stiftungen	18,7	52,2
dbx Euro St. 50 Double Short ETF	15,9	-
dbx St. 600 Indus. G. Short ETF	14,8	-
Ennismore Europ. Smaller	14,0	42,5
Ignis Cartesian Enhanced Alpha \$	14,0	-
C-QUADRAT iQ European Equity ETF	13,6	-

Aktienfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahre	3 Jahre
Absolutissimo Value Focus P	34,1	-
dbx Stoxx 600 Banks Short ETF	28,1	-18,7
Stabilitas Silber+Weißmetalle P	24,1	111,2
Frankfurter Aktienf. für Stiftungen	22,4	99,0
Parvest Japan Small Cap C	22,1	46,0
Ennismore Europ. Smaller	21,8	33,7
UBAM IFDC Japan Opport Equity	20,4	45,4
Tweedy B. International Value CHF	18,1	66,9
CS EF (Lux) Global Prestige B	17,2	97,4
VHCP Fund	17,1	71,7

Aktien Afrika: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2011
Lyxor ETF South Africa	5,4	-15,1
Lyxor ETF Pan Africa	4,6	-18,2
UniEM MENA	3,8	-15,8
HSBC MidEast & N. Africa Eq AC	2,9	-15,5
Pictet Middle East North Africa P €	2,1	-16,7
Silk Arab Falcons R €	1,9	-17,2
Franklin MENA Fund A acc \$	1,6	-15,2
BB African Opportunities B EUR	1,5	-23,6
Baring MENA A €	1,3	-19,1
DWS Invest Africa LC	1,3	-18,2

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

Fondsstatistik bitte HIER klicken

INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 38
Dachfonds	S. 39
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 50
Rentenfonds US-Dollar	S. 55
Rentenfonds Global	S. 56
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 58
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 58
Corporate-Bonds-Fonds	S. 60
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 62
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 66
Devisenfonds	S. 66

ACHTUNG Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2011

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2011	1.1.2010
ComStage ETF Bd-Fut Leveraged	29,1	-
ComStage ETF € Sov. Ger. 10+	18,3	33,9
ETFlab EUROGOV Germany 10+	18,0	33,2
iShares eb.rexx Ger 10.5+ ETF	17,6	31,8
dbx UK Inflation Linked ETF	15,7	32,5
ComStage ETF Bund-Future	14,3	-
dbx iBoxx € Gilts ETF	14,2	28,9
KBC Renta Sterlingrenta (auss)	13,7	27,8
KBC Renta Sterlingrenta (thes.)	13,7	27,9
Swisscanto B.I. GBP A	13,7	27,8

Rentenfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahre	3 Jahre
J. Bär Physical Gold Fund EUR A	27,5	129,5
DWS Gold Plus	25,3	112,9
HANSAgold EUR	24,3	-
HANSAgold USD	22,7	-
JB Commodity CHF B	18,1	31,5
KBC Renta AUD-Renta (thes.)	16,5	74,3
KBC Renta NZD-Renta (thes.)	16,4	61,2
LBBW Rohstoffe 1 R	16,1	76,5
Swisscanto B.I. AUD A	16,0	72,5
Win Fund Bond-Index Switzerland	15,7	35,5

Aktien Afrika: Jahressieger

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2011	1.1.2010
dbx DJ Islamic Mkts Titans 100 ETF	-4,1	11,3
iShares MSCI GCC ex-S Arabia ETF	-11,4	16,4
FT EmergingArabia €	-13,6	2,6
Lyxor ETF South Africa	-15,1	17,1
Franklin MENA Fund A acc \$	-15,2	7,2
Franklin MENA Fund A acc €	-15,3	6,9
HSBC MidEast & N. Africa Eq AC	-15,5	10,4
Meridio Funds - Mer. Arab World P	-15,6	3,1
UniEM MENA	-15,8	-
Pictet Middle East North Africa P €	-16,7	8,6